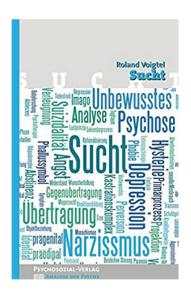
Literatur



Wie unterscheidet sich der krankhafte Gebrauch von Suchtmitteln wie Zigaretten, Alkohol und Glücksspielen vom sozial verträglichen Konsum? Wie kann Betroffenen geholfen werden? Was sind die intrapsychischen Motive von Suchtkranken? Während Freud die Sucht als eine unreife perverse Lust begreift, hat sich bei seinen Nachfolgern die Position durchgesetzt, dass die Sucht zur Abwehr eines früh in der

Kindheit entstandenen Affekts dient. Die heutige Psychoanalyse kennt unterschiedliche Schweregrade der Sucht und verschiedene Funktionen des Suchtmittelgebrauchs wie die Verleugnung neurotischer Hemmungen, das Aufblähen eines geringen Selbstwerts, Beziehungsvermeidung oder gar die Vernichtung eines wertlosen Selbst.

Im vorliegenden Buch werden die wichtigsten Erklärungsmodelle dargestellt und anhand zahlreicher Fallbeispiele illustriert. Schließlich gibt der Autor Hinweise für die psychoanalytische Therapie mit Suchtkranken. Hier sollte die Übertragungssituation genutzt werden, um Affekt- und Beziehungsängste bewusst zu machen und sie durch kontrolliertes Erleben abzumildern. Ziel ist, das schwache Selbst des Patienten oder der Patientin so weit zu stärken, dass es immer weniger auf die süchtige Abwehr angewiesen ist.

ISBN 978-3-8379-2306-3

Anmeldungen



über Arbeitsgemeinschaft Tiefenpsychologisch fundierte Suchttherapie www.agtps.de



oder per E-Mail an info@agtps.de



Telefonisch erreichen Sie uns:

montags 13:00 Uhr - 14:00 Uhr dienstags 14:00 Uhr - 15:00 Uhr freitags 08:00 Uhr - 10:00 Uhr

Telefon +49 (0) 176-878 699 62

Die Arbeitsgemeinschaft Tiefenpsychologisch fundierte Suchttherapie ist ein Zusammenschluss von:







DRV und GKV-anerkannte Weiterbildung

TIEFENPSYCHOLOGISCH FUNDIERTE SUCHTTHERAPIE

3-jährige berufsbegleitende Weiterbildung

261601



Kennenlern- und Zulassungsseminar (261600)

23.01. - 24.01.2026 in Stuttgart

Leitung

Ingrid Sturm Christian Stadler

Start der Weiterbildung 23.04. - 25.04.2026 Stuttgart



3-jährige berufsbegleitende Weiterbildung zum Tiefenpsychologisch fundierten Suchttherapeuten/Suchttherapeutin (DRV und GKV-anerkannt)

Die Arbeitsgemeinschaft Tiefenpsychologisch fundierte Suchttherapie (AGTPS), ein Zusammenschluss der Moreno Institute Stuttgart, Edenkoben/Überlingen und dem Szenen Institut Köln, bietet seit Juni 2018 eine Weiterbildung zum tiefenpsychologisch fundierten Suchttherapeuten/-therapeutin an.

Diese Weiterbildung befähigt zur eigenständigen Durchführung von Rehabilitationsmaßnahmen für Abhängigkeitserkrankte im ambulanten, ganztätig ambulanten und stationären Rahmen sowohl im Einzel- wie auch im Gruppensetting.

Die Weiterbildung basiert auf einem tiefenpsychologisch fundierten Suchtverständnis, vermittelt deren Theorie und die daraus abgeleiteten Vorgehensweisen in der Behandlung aller Formen von Abhängigkeitserkrankungen. Dabei werden geeignete handlungs- und erlebnisorientierte Methoden in besonderer Weise integriert.



Seminarinhalt

Die Weiterbildung umfasst folgende integralen Bestandteile:

- Theorievermittlung und Krankheitslehre
- Selbsterfahrung
- Methodisches Anwendungstraining und fallzentriertes Arbeiten
- Einzel- und Gruppensupervision
- Selbststudium

Zielgruppe

Beschäftigte aller Suchtrehabilitationseinrichtung mit abgeschlossenem Studium der Sozialarbeit/Sozialpädagogik, der Psychologie oder Medizin.

Weiterbildungsleitung

Alle Weiterbildungsleiter*innen verfügen über eine Weiterbildung in tiefenpsychologisch fundierter (Sucht)Therapie, handlungsorientierten Methoden und Berufserfahrung im Tätigkeitsfeld Sucht.

Fachliche Leitung: Christian Stadler, Dipl.-Psych.

Selbsterfahrungsleitung: Ingrid Sturm
Theorie und Anwendung: Christian Stadler
Medizinische Leitung: Marta Hannappel
Suchtspezifische Vertiefung: Hedi Wunderlich
Gruppensupervision: Hans Benzinger

Seminarorte

Stuttgart, München und Lörrach

Kennenlern- und Zulassungsseminar: 23.01. - 24.01.2026 in Stuttgart

Start: 23.04. - 25.04.2026 in Stuttgart

Folgetermine: 25.06. - 27.06.2026 in Stuttgart,

26.07. - 28.07.2026 in München, weitere Termine folgen

Kosten

gesamte Weiterbildung: 13.150,00 Euro

Unterkunft und Verpflegung, Materialkosten und Kosten für

Lehrbücher sind nicht enthalten.

Anmeldung und weitere Informationen

Geschäftsstelle der AGTPS Gebelsbergstraße 9

70199 Stuttgart

0176-878 69962

info@agtps.de

www.agtps.de

Weiterbildungsleitung

Christian Stadler

Diplom-Psychologe,

Psychodrama-Therapeut (DFP, IAGP);

Psychologischer Psychotherapeut (tiefenpsychologisch fundiert); Supervisor (PSR), EM-

DRTherapeut; freie Praxis (München);

Herausgeber der Zeitschrift für Psychodrama und Soziometrie (ZPS); Geschäftsführung

Moreno Institut Edenkoben/Überlingen



Ingrid Sturm

Psychologische Psychotherapeutin (tiefenpsychologisch fundiert),

Psychodrama-Therapeutin, Supervisorin (DGSv),

Pesso-Therapeutin und -supervisorin, freie Praxis (Lörrach), akkreditierte Supervisorin

der Psychotherapeutenkammer Baden-Württemberg

Marta Hannappel

Fachärztin für Psychosomatische Medizin

und Psychotherapie,

psychodynamisch / tiefenpsychologische

Behandlungsverfahren,

Köln



Hedi Wunderlich

Diplom-Sozialarbeiterin (FH),

Psychodrama-Suchttherapeutin (DRV/DFP),

Heilpraktikerin (Psychotherapie),

PSB-Caritas-Ost-Württemberg/Aalen (Schwer-

punkt: Essstörungen),

Supervisorin und Coach (DGSv);

Moreno Institut Stuttgart: Weiterbildungsleiterin



Hans Benzinger
Diplom Psychologe,
Psychologischer Psychotherapeut (TP),
Supervisor (BDP), freie Prasix (Lörrach),
Weiterbildungsleiter am
Moreno Institut Edenkoben/Überlingen

